

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Schalter-Halle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends.
Postfachkonto: Frankfurt a. M. Nr. 7408.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 4658-59.

Von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends, außer Sonntagen.
Postfachkonto: Frankfurt a. M. Nr. 7408.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: M. 1.40 monatlich, M. 4.20 vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Frachtgeld. — Bezugs-Beiträgen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Zweigstelle Bismarckring 19, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dortigen Ausgabestellen und in den benachbarten Landorten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Träger.



Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apostelkirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lühm 6202 und 6203.

Donnerstag, 23. Januar 1919.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 29. - 67. Jahrgang.

Hat die Politik für die Frauen ein Interesse?

Von Dr. Anna Schulz.

Diese Frage dürfte auch heute noch nicht von allen Seiten mit einem „Ja“ beantwortet werden. Setzen wir deshalb einmal zu: Was heißt Politik? Staatskunst, d. h. die Kunst, einen Staat sowohl nach außen — also zu anderen Ländern — so zu führen, daß seine Interessen diesen Ländern gegenüber aufrechterhalten sind, als auch im Innern, alle im eigenen Lande, alles zum Besten seiner Staatsbürger einzurichten.

Betrachten wir zunächst die äußere Politik. Sie bestimmt, wie schon gesagt, das Verhältnis zu fremden Nationen. Sie regelt die Art und Norm der Ein- und Ausfuhr und sonstiger Verträge. Hat nun nicht jede deutsche Frau durch den ungeliebten Krieg am eigenen Leibe erfahren, was äußere Politik bedeutet? Und jetzt — betrachten wir Deutschland da, verhöhnt bei den siegenden Nationen. Muß es uns deutschen Frauen nicht heilige Sache sein, mitzuhelfen am Wiederaufbau des Vaterlandes? Darf es uns Frauen gleichgültig sein, ob in Zukunft wieder eine äußere Politik gemacht wird, die fern ist vom Geiste der Versöhnung, und die deshalb unfehlbar wieder zum Krieg führen muß? Darf es uns gleichgültig sein, was für Verträge z. B. nur für den Handel geschlossen werden, wo jede Hausfrau im Interesse ihrer Familie auf Handelsprodukte angewiesen ist?

Und die innere Politik? End die Frauen daran nicht interessiert, daß die Gesetzgebung gemacht wird, daß auch sie als Frauen ihre und ihrer Kinder Interessen darin gewahrt sehen? Was ist allein auf dem Gebiet der Kinderfürsorge und Erziehung nach zu tun? Wie steht hier die Förderung der Frau und Mutter? Und das Ehegesetz, das Vormundschaftsrecht, ist es wirklich den Frauen ein „Recht“ oder nicht viel richtiger gesagt — ein Unrecht? Nicht nicht weitgehend durch unsere Gesetzgebung der Standpunkt doppelte Moral? Ist bislang auf dem Gebiet des Wählerinnen- und Stimmrechts genügend geschehen? Wie steht es auf dem Gebiet der Sozialhygiene noch alles geschehen?

Kann da wirklich nach ein Deutscher oder eine Deutsche fragen: Die Politik oder die Frau nicht an, da sollte sie fern bleiben? Politik verderbe den Charakter — sie beschmutze die Seele der Frau — und dieses Müßiggangs wolle man den Frauen erhalten. Muß es sich nicht jede Frau vielmehr tiefer, als heilige Pflicht vornehmen — ich will meine weibliche Eigenart hineinbringen in die Politik, will eifrig versuchen, mit meiner warmen Mütterlichkeit — die in jeder Frau schlummert — das Müßiggangs, das den Charakter verderben soll, herauszubringen. Will froh dieser meiner Eigenschaften der Ton der Güte und Verständlichkeit im Völkerverkehr durchsetzen, will helfen mit ganzer Kraft im Innern zu einer wahrhaft sozialen und allen gerechten Gesetzgebung. Das sind schwere, verantwortungsvolle Pflichten, die der deutschen Frau übertragen sind — ich bin sicher, daß sie sie erfüllt und erfüllt. Politik greift, wie gesagt, so tief überall in das Leben der Frau wie in das des Mannes ein, daß es für die Frau unerlässlich ist, sich recht aufmerksam mit ihr zu beschäftigen.

Wohin gehört die deutsche Frau?

Ein Herr Knapp beantwortet diese Frage folgendermaßen: Deutsche demokratische Frauen!

Mutig nehmt Ihr das neue Recht an, das Euch zu Staatsbürgerinnen macht, die neue Pflicht, die nicht erschöpft ist mit dem einen Gang zur Wahlurne. Eine große Aufgabe heißt den Frauengeist in der Politik wirksam zu machen.

Täglich habt Ihr Frauen in langen Kriegsjahren schwere Arbeit geleistet, auf dem Acker, wie in Fabrik und Kontor. Ihr habt das schwerbedrückte Familienleben erhalten, die Kindererziehung gerettet, tausendfältig Bunden geheilt.

Opferwillig wart Ihr im Leiden und Lieben. Laßt Euch das Gefühl nicht nehmen, daß Größe im Opfer lag und liegt, Größe, die nicht klein wird in Not und Niederlage.

Glaubt Ihr auf Euer Volk, auf die tapferen Krieger, die Euch brüchigen, mühselig und froh, ungeschunden Mutes und friedliebend. Ihr vertraut auf den Geist der Ordnung, der Arbeit und der Frucht des deutschen Volkes, ob auch eine kleine Schar von fremdem Geist verblendet, Rattenpfoten treibt. Unser Volk ist mündig und wird den rechten Weg finden.

Seid stolz auf die Geschichte des Vaterlandes und glaubt an die deutsche Zukunft trotz dunkler Gegenwart. Glaubt an Eure eigene Zukunft und die Eurer Kinder im freien, neuen Weltstaat. Untrennbar ist das Los jedes einzelnen verbunden mit dem Schicksal des Vaterlandes. In Eure Hand ist es gegeben, Eure Zukunft selbst zu gestalten.

Seid stolz auf Eure Verantwortung. Jeder muß helfen und kann helfen, den neuen Staat zu bauen. Darum wählt für die Deutsche demokratische Partei.

Demokratisch sein heißt mutig sein, voller Vertrauen, gläubig, stolz und zukunftsfröh, heißt ja sagen zum neuen Tag und seiner neuen Pflicht, heißt arbeiten und nicht verzweifeln, heißt frei sein und sich selbst Gefolge geben.

Die deutsche Frau gehört in die Deutsche demokratische Partei!

Die deutschen Freistaaten.

Nach dem Verfassungsentwurf für das Deutsche Reich, den wir ausnahmsweise bereits veröffentlichten, stehen an der Spitze der Bundesrepublik die

*) Frau Dr. Anna Schulz befand sich auf der Kandidatenliste der Deutschen demokratischen Partei und ist aller Voraussicht nach in die Nationalversammlung gewählt.

Republik Berlin mit ungefähr 10 Mill. Einwohnern, umfassend die Stadt- und Landkreise Groß-Berlin. Dann soll es angeschlossen eine Republik Preußen, umfassend Lippe, Westpreußen und Bromberg, eine Republik Schlesien, der auch die Provinz Posen angeschlossen, und Ostpreußen umfasst, die Republik Brandenburg die Provinz Pommern, die Altmark und beide Mecklenburg-Schwerin umfassend, dann eine Republik Niedersachsen, umfassend Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg und Braunschweig, eine Republik Westfalen mit den Kreisen Schaumburg, Lippe und Detmold, eine Republik Hessen, umfassend Hessen-Kassau und Großherzogtum Hessen, eine Republik Rheinland, umfassend die Rheinprovinz, die bayerische Pfalz und das Fürstentum Birkenfeld. Wien soll ebenso wie Berlin reichsunmittelbar werden. Die anderen Teile Deutschlands sollen entweder zu Schlesien oder den Bundesstaaten Oberösterreich oder Bayern kommen. Außerdem soll ein Bundesstaat Deutsch-Österreich konstituiert werden.

Wie verläuft, sind die Vertreter der einzelstaatlichen Regierungen für den nächsten Samstag nach Berlin geladen, um in eine Besprechung über den Entwurf zur Reichsverfassung einzutreten. Alsdann wird auch die Reichsregierung an dem Entwurf Stellung nehmen. Die Meldung, daß der Entwurf die Verkörperung Preußens in die vorstehend aufgeführten acht Freistaaten vorstelt, ist nach anderer Meldung nicht richtig. Die Richtung der inneren Grenzen wird durchaus Sache der Bevölkerung oder der Beschlussfassung der Nationalversammlung sein.

Die Sozialisierung des Bergbaues.

Offen. In der letzten Konferenz des Arbeiter- und Soldatenrates des rheinisch-westfälischen Industriebezirks, in der die Reichsministerpräsident und der Staatssekretär Wiesbaden sowie Professor Wilsdorf (Berlin) zugegen waren, wurde eine Resolution angenommen, in der es heißt: Die Konferenz hält an dem Sozialisierungsbeschluss der Konferenz vom 17. Januar 1919 fest. Die von der Konferenz der Arbeiter- und Soldatenräte des rheinisch-westfälischen Industriebezirks am gleichen Tage auf Beschluss der drei sozialdemokratischen Parteien eingesetzte Reiner-Kommission bleibt bestehen. Die von der Konferenz eingesetzten Kommissare, ein Reichskommissar und ein Staatskommissar, arbeiten in Absprache mit dieser Kommission. Reiner-Kommission und Reiner-Kommission bilden den Zentralrat für die Sozialisierung. Als dessen Grundlage bleibt das beschlossene Rätegesetz bestehen.

Wahlergebnisse.

Die einzelnen Wahlergebnisse aus dem Reich laufen nur spärlich ein und lassen in ihrer Zusammenstellung zunächst noch nicht erkennen, wie viel Sitze die einzelnen Parteien für die Nationalversammlung erlangt haben. Nur in wenigen Bezirken haben sich jetzt schon die Verhältniszahlen der einzelnen Mandate feststellen lassen. Ein Gesamtergebnis liegt bis zur Stunde noch nicht vor. Nachstehend bringen wir einige Ergebnisse, aus denen die Mandatsverteilung bereits ersichtlich ist:

Reich-Kassau. Nach den bisherigen Feststellungen, die sämtliche Kreise umfassen mit Ausnahme des Kreises Hagen, umfassen, sowie die Städte Frankfurt, Wiesbaden, Limburg, ferner die Bezirke Weimar und Waldeck, kann ohne Gewähr folgendes Ergebnis mitgeteilt werden: Demokraten 175 000, Sozialdemokraten 354 000, Nationalliberale 46 000, Konservative 71 000, Zentrum 108 000, Unabh. Sozialdemokraten 28 000. Danach dürften die Sozialdemokraten 7—8, die Demokraten 6, die übrigen bürgerlichen Parteien 3—4 Sitze erhalten.

Hessen. Von den hessischen Wahlkreisen haben bisher etwa die Hälfte ihre Ergebnisse festgestellt. Danach erhielten die Sozialdemokraten 122 284, die Unabhängigen 71 033, das Zentrum 62 107, die Hessische Volkspartei 25 824, die Deutsche Volkspartei 43 849. Nach diesen Ergebnissen erhielten Sitze: 4, die verbündeten bürgerl. Parteien 3, die Demokr. 2.

Magdeburg-Anhalt. 11 Abgeordnete. Demokr. 220 343 Sitze. Staatssekretär Eugen Schiffer-Berlin, Reichs-Verkehrsminister-Dehnen, Dr. Karl Böhm, Geschäftsführer des Deutschen Bauernbundes, Berlin. D. Volksp. 27 008 (keinen Sitz), D. Nationale 78 134 (einen Sitz), Martin Schiele, Rittergutsbesitzer und Fabrikant, Ehr. Volksp. 13 070 (keinen Sitz), Mehrheitsf. 504 201 (7 Sitze, Volksbeauftragter Rechtsanwalt Landberg-Pogendorf, Volksp. Seine. Präsident des Eisenrates, Dessau, H. Silberbach, Stadteroberer, Köpenick, H. Weims, Stadtrat, Magdeburg, Ferdinand Bendorff, Geschäftsführer, Elberfeld, Paul Vader, Oberstadtkreuz, Frau Minna Baumann-Haferstadt, Unabh. 26 210 (keinen Sitz).

Frankfurt a. M. D. 4, D. Nationale 2, D. Demokr. 2. Schleswig-Holstein und Fürstentum Lauenburg. Nach den bisherigen Ergebnissen sind gewählt: Mehrheitsf. 5, Demokr. 3, D. Volksp. 2, Nationale, Bauern- und Landarbeiter-Demokratie je 1.

Wahlkreis Ostpreußen, 347 410 Sitze. (7 Sitze), 146 137 Demokr. (3 Sitze), 89 210 D. Nationale (1 Sitz), 68 820 Unabh.

Volksp. (1 Sitz), 63 485 D. Volksp. (1 Sitz), 40 257 Soldatenliste (0 Sitz).

Wahlkreis Ostpreußen, 321 300 Sitze. (6 Sitze), 216 897 Sitze (5 Sitze), 47 544 D. Nationale (1 Sitz), 45 632 D. P. (1 Sitz), 32 617 Unabh. Sitze (0 Sitz).

Wahlkreis Mecklenburg, 40 000 Sitze. (1 Sitz), 130 000 Unabh. Sitze (5 Sitze), 71 400 D. P. (2 Sitze), 27 100 D. Nationale (1 Sitz), 5400 D. Sp. (0 Sitz), 2700 Zentr. (0 Sitz), 7000 Angestelltenpartei (0 Sitz).

Sachsen. Nach vorläufiger Feststellung sind im 28. Wahlkreis Ostpreußen gewählt: 7 Sitze, 2 Demokr., 2 D. Volksp., 1 D. Nationale, Demnach sind in allen drei Wahlkreisen der sächsischen Republik nach vorläufigem Ergebnis gewählt: 17 Mehrheitsf., 6 Demokr., 4 D. Nationale, 2 D. Volksp. und 3 Unabh.

Pfalz. Nach den bisher vorliegenden Ergebnissen im Wahlkreis 27 (Pfalz) dürften sich die sechs Mandate wie folgt verteilen: Bayerische Volksp. 2, Sitze, 2, D. Volksp. 1 und Demokr. 1. Doch liegt ein endgültiges Ergebnis bis jetzt noch nicht vor.

Wahlproteste.

Berlin, 20. Jan. Die Feststellung des Wahlergebnisses in Berlin wird eine erhebliche Verzögerung erfahren, da von verschiedenen Seiten, besonders von den Unabhängigen, Proteste gegen die Wahlresultate erhoben worden sind. Diese haben vielfach Stimmzettel abgegeben, welche am Kopf die Worte tragen: Liste der sozialdemokratischen Partei, was die Protestler nicht für zulässig halten. Die Wahlresultate werden wiederum erklärt, daß diese Stimmzettel nicht zulässig sind und in anderen Bundesstaaten sogar Vorrechte sei. Ferner ist vielfach für die Stimmzettel gelbes statt weißes Papier benutzt. Die Wahlproteste sind jetzt daher, die reichen von den gelben Stimmzetteln zu scheiden und sie gelindert zu zählen. Dabei werden sich neue Schwierigkeiten ergeben, da man über die Nachbesserungen verschiedener Art nicht einig ist. Die endgültige Entscheidung über die Gültigkeit oder Ungültigkeit der betreffenden Stimmzettel dürfte erst der Wahlprüfungskommission der Nationalversammlung vorbehalten bleiben.

Spartakus kündigt die Sprengung der Nationalversammlung an.

Berlin, 20. Jan. Am gestrigen Wochentag gelangten in den öffentlichen Stadtreuen Berlins neue Spartakusflugblätter zur Verteilung. Sie kündigen an, daß die Nationalversammlung vor ihrem Zusammentritt gesprengt würde.

Die Friedenskonferenz.

Erklärungen über die Lage in Russland.

London, 20. Jan. Kommuniqué vom 20. d. M.: In einer heute stattgefundenen Sitzung der ersten und Außenminister der Alliierten im Beisein des Präsidenten Wilson hielt der französische Vizepräsident in Russland einen Vortrag über dieses Land. Eine weitere Erklärung über die russische Lage wird in der morgigen Sitzung der erst kürzlich aus Petersburg zurückgekehrte dänische Gesandte abgeben.

Vorschlag eines unabhängigen arabischen Staatenverbundes unter amerikanischem Schutz.

Paris, 19. Jan. Die Delegierten des Königs von Gedsch für die Friedenskonferenz werden der Konferenz einen Vorschlag zur Bildung einer großen Vereinigung aller arabischen Staaten vom Roten Meer bis zum Persischen Golf, unabhängig von der türkischen Herrschaft, unter dem Schutz der Vereinigten Staaten vorlegen.

Delegierte für die Friedenskonferenz.

Wien, 20. Jan. (Französischer Kunstpreis.) Ein Kongress türkischer Liberaler in Genf hat General Scheriff-Pascha zum Bevollmächtigten für die Friedenskonferenz gewählt. Er soll auch die Frage der Verleinerung der Türkei behandeln. — Portugal wird auf der Friedenskonferenz vertreten werden von Eusebio Mendes, Minister des Äußeren, und Alvaro Silella, Professor des Völkerrechts an der Universität Coimbra.

Günstige Aussichten für den Völkerverbund.

New York, 17. Jan. (Neuer Meldungen.) Präsident Wilson äußerte, daß die Aussichten für eine Einigung über die Einrichtung eines Völkerverbundes außerst günstig seien.

Wilson's Reise nach Brüssel.

Amsterdam, 20. Jan. Diegenen Blättern zufolge wird Präsident Wilson gegen Ende des Monats in Brüssel ankommen.

Blockadeerleichterungen.

London, 19. Jan. Neuer meldet aus Washington: Das Kriegshandelsamt macht bekannt, daß für die Niederlande, Dänemark, Norwegen und Schweden bestimmte Ladungen von jetzt ab von Schiffen jeder Nationalität geführt werden dürfen.

Amerikanische Lebensmittelendungen für die Levante.

Wien, 19. Jan. (Französischer Kunstpreis.) Aus New York wird berichtet, daß 2 Dampfer mit Lebensmitteln im Werte von 2 700 000 Dollar New York nach Kleinasien verlassen haben, um die schwierige Lebensmittellage in den

Wer erteilt mehreren Damen
6. Photograph. Unterricht?
Offerten unter B. 472 an
den Taubl.-Verlag.

Wo kann Mädchen
mittags das Aussehen
erlernen? Off. mit
Preis u. D. 24 Taubl.-Verl.

Tanz-Unterricht
auch Sonntags, allein so-
wie in Gesellschaft. Waler
in 2-3 Stunden, erteilt
F. Böker u. Frau
Niederstraße 9. 1.

Wir haben unser Pensionat wieder eröffnet
und den Unterricht in vollem Umfang wieder auf-
genommen. Junge Mädchen vom vollendeten 14. Lebens-
jahre ab werden jederzeit aufgenommen.
Töchterpensionat "Waldidyll"
Kapellenstraße 82
Hr. H. Weber u. L. Kopp.

Schreibers Konservatorium
Adolfstraße 6, II.
Neue Kurse
in Klavier, Violine, Gesang, Theorie etc.
Altbewährte Methode. Eintritt jederzeit.
Sprechst. 11-1 und 5-6.

Guten Klavier-Unterricht
erteilt konserv. gebildete Dame, welche an Konserv.
tätig war. Gute Empf. vorh.
Näheres Adelheidstraße 38, I.

Tanz-Institut Georg Diehl jun.
Beginn neuer Kurse: Am 28. Januar.
Unterricht in allen modernen Tänzen.
Kein Toilettenzwang :: Mäßiges Honorar.
Baldige gefl. Anmeldungen Westend-
straße 1, II und Oranienstraße 55,
Schreibwarengeschäft, erbeten.
Georg Diehl junior
Lehrer der Tanzkunst.
Fernruf.
Unterrichtslokal: Mainzer Bierhalle
Mauergasse (oberer Saal).

Am 20. Januar beginnt ein
Wiederholungs-Kursus
für ältere Damen und Herren.
Baldige Anmeldung Westendstr. 1, II lks.
od. Oranienstraße 55, Schreibwarengeschäft,
erbeten.
Georg Diehl jr.
Lehrer d. Tanzkunst.
Unterrichts- Lokal: Mainzer Bierhalle,
Mauergasse (oberer Saal).
Alleiniger rechtmäßiger Inhaber des
Tanz-Instituts von Georg Diehl u. Frau.

Zu unserem am 28. Januar beginnenden
Haupt-Tanz-Kursus
werden Anmeldungen in unserer Wohnung
freudl. entgegen genommen.
Gründl. Ausbildung! :: Mäßiger Honorarsatz!
Unterrichtslokal:
"Bayerische Bierhalle", Adolfstraße.
Tanz-Lehr-Institut
Carl Diehl u. Frau.
Scharnhorststraße 29, Parterre, links.

Verloren - Gefunden
200 Mark Belohnung
erh. Wiederf. eines gold.
Serren-Rings n. Innen-
gravierung Ed. Ring 1858
bis 1868. Abzug Adolfs-
allee 32, Vort.

Geschäftl. Empfehlungen

Mittelst Restaurant
u. Bierkellerei wird
Sola Koblenz u. d. d. d. d.
billig angeboten. (Sola
auch auswärts). Müller,
Dobbelstr. 121, T. 3398.

Kohls, Kohlen, Holz
u. andere Rubren werden
billig besorgt. Schumann,
Schmalbacher Straße 43.

Kohls, Kohlen
alle Transporte fährt billig
Gensfeld, Werderstr. 10.

Eingaben, Belegsuche
in französischem Text
fertigt schnell u. zuverl.
Julius Triboulet,
Friedrichstr. 31, pt.

Buchhalter
mit langjähr. Erfahrung,
in anschl. empf. sich
für alle in sein Fach ein-
schlagenden Arbeiten. Gefällige
Ankündigung unter B. 476
an den Taubl.-Verlag.

Hansa-Werkstatt
für sämtliche und tech-
nische Instrumente.
Spezial: Feinmechanik,
Reparatur f. National-
Klavier-Rück. Mechanik,
Schreib- u. Büromasch.
Kurt Berlet
19 Kirchstraße 19.

Reparieren, Gehen
Reinigen sämtl. Cefen,
Geräte u. Heizungen. Rep.
von Tischl. u. Ausst. f.
sämtl. Schloßarbeiten
billig. Rott. a. d. d. d.
Karl Denrich, Schloßstr.
8, Schmalbacher Straße 43.

Bäder
werden wieder eröffnet.
Näheres Bäderbrunnen.
Grabenstraße.
Waldidyll, Koffer
w. repariert u. mod. fr.
Küferei H. Brudmann,
Adelheidstraße 12.

Suche
kleine Weinprobe a. Re-
nung u. nehmen oder als
Geldmarken.
Gute Umsatz. tötlich
im Geschäft und schick
in Garderobe. Offerten u.
D. 472 an den Taubl.-V.

Vom Decretbienst entl.
nehme ich alle Garten-
arbeiten wieder an, sowie
das Beschneiden der Obst-
bäume, neue Anlagen der
Haus- u. d. d. d. d.
Gartenarbeiten. Gute Ver-
ständnis der Zimmeroff.
Bauschul-Gärtner Karl
Kreiser, Römerberg 9/11.

Kaninchenfelle
werden angefertigt.
Schroff, Römerberg 6.
Winterhaus 2. St. rechts.
Wüsse u. Pelze
werden zu billigen Prei-
sen angefertigt.
H. Kappel, Götzenstr. 6.
Reparaturen
von Herren- und Knaben-
Anzügen, Ausst. f. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d. d.
in d. d. d. d. d. d. d. d.
übernimmt noch J. Engel,
Oranienstraße 23, II.

Handschuhe
w. gemacht. Michelsberg 2.
Giovanni Scavini.

Kopfwäsche 2,50
Candellier, u. d. d. d. d.
Inferia, oder d. d. d. d.
von d. d. d. d. d. d. d.
Gefl. ununterbroch. v.
7 Uhr bis 7 Uhr. Sonnt.
von 7-12 Uhr (siehe R.).
Steiner u. d. d. d. d.

Schneiderin
nimmt noch Arbeit in u.
auß. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
Zwei junge Mädchen
empfehlen sich im An-
fertigen von Damen- u.
Gefl. Garderobe. Off.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Hotelwäscherei
nimmt noch Kunden an.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Elegante Maniküre
Nagelpflege
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Elekt. Vibrations-
Massage, Maniküre.
Anny Kupfer, Langg. 39, II.

Schönheitspflege!
Dora Redner, Schmal-
bacher Straße 14, 2. am
Reinhold-Theater.

Verchiedenes
Kauf oder Beteiligung
mit 25-30.000 Mk. an
rentablem Geschäft gef.
Off. u. T. 473 Taubl.-Verl.

Filiale
der d. d. d. d. d. d. d.
Branden ein? d. d. d. d.
gekauft werden. Off. u.
D. 466 an den Taubl.-V.

Weinlokal
entl. Filiale od. sonstiges
Geschäft von launig. geb.
Dame gesucht. d. d. d.
kann gekauft werden. Off.
unter B. 474 an den
Taubl.-Verlag.

Suche
kleine Weinprobe a. Re-
nung u. nehmen oder als
Geldmarken.
Gute Umsatz. tötlich
im Geschäft und schick
in Garderobe. Offerten u.
D. 472 an den Taubl.-V.

Welche Dame
würde m. sonnig. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Wer
ist so gut u. erteilt
Aufst. in d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Witwer
42 Jahre,
mit einem Kind, in
d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Heirat!
Dreimäderlhaus.
Kannst, Seidel, Seidel
ich einen Mann - der
sehr lieb und fein sein
soll - ein - und zwei-
undzwanzig Jahre - alt -
ist - das Dreimäderlhaus.
Mit - Sinn und Seele
die sind gut - Verlehn
den Haushalt mit Ge-
schick - Verlehn alle
Drei Küst. - Haben
Geld für hübsche Möbel -
Sind von Aussehen gar-
nicht übel - Haben Bil-
duna, dischen Geist -
was man auch so braucht
zu sein. - Herren von
Geld und Stand reichen
wir recht gern die Hand.
- Wer hat Mut zu treten
ein - In den Bund der
Räuberin. Offerten mit
Bild unter B. 472 an
den Taubl.-Verlag. Dis-
cretion Ehrenlohe.

Alleinstehender Mann
47 Jahre, in guter Stell.
u. mit einer Dame, nicht
unter 40 J. u. an e. aut.
Beim nächsten ist, befannt
zu werden.
Awards Heirat.
Näheres unter B. 472 an
den Taubl.-Verlag.

Mädchen
30 Jahre u. mit liebevoll.
Herz u. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Weichensteller
48 J. kath. angenehmes
Aussehen, d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Zwei Gähne, fern
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Damen
denen es an d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Deutschnationale Volkspartei
Auskunft über die Ziele der Partei wird
Donnerstag, den 23. Januar
Freitag, den 24. Januar
Samstag, den 25. Januar
je nachmittags von 4-5 Uhr, Marktstraße 20 im
Gasthaus „Zum Gambrinus“ (kleines Zimmer)
erteilt.
Insbesondere sind auch die Frauen herzlich
willkommen.
F 322
Deutschnationale Volkspartei.
(Ortsgruppe Wiesbaden).

Zahn-Atelier
Rudolf Hohn
jetzt Kirchgasse 20, neben Odeontheater.
Sprechstunden von 9-12 u. 2-6 Uhr.
F. gänzlich schmerzloses Zahnziehen
und Plombieren.
Spez. Zahnersatz in echtem Friedens-Kautschuk.

Zahn-Arzt Johannes Groth
vormals Professor der Zahnheilkunde in Brüssel
Wiesbaden, Große Burgstraße 14, I.
Telephon 6564.

Anfertigung nach Maß
sowie umändern, waschen, aufbügeln von
Damen- und Herren-Kleidern besorgt
Valentin Wenzel, Schneider
Dolzheimer Straße 84, Mittelb. 2.

Schöner Tischwein
17er Bodenheimer Fl. 5.45
bei Abnahme von 15 Fl. 25 Pf. billiger
ohne Glas und Steuer
empfehlen als sehr preiswert
Hubert Schütz & Co., Blücherstraße 25.
Spirituosen- und Weinhandlung.

Von einem ersten Baubüro am Platze werden sämtl.
Reparatur. u. Neurenovierungen
von Häusern u. Wohnungen
zur vereinbarten Summe übernommen. Offerten unter
B. 358 an den Taubl.-Verlag.

Brennholz
buchen, kurz geschn. u. gespalten,
a. Zentner ab Haus 5.75
b. 10 Zentner frei Haus 6.25
b. 10 Zentner frei Keller 6.50

Scheitholz
1,00 G.
von 20 Ztr. ab 5.00
Gebr. Neugebauer, Schwalbacher Straße 38.

National-Registrier-Kassen,
Schreibmaschinen
aller Systeme, sowie jegliche Zähl- u. Kontrollwerke rep.
Mechaniker Vollmer, Vertramstraße 21.

Piano
wenig gebraucht, Mk. 2100, zu verkaufen. Driffen,
Werderstraße 9.

Zerrissene Strümpfe
werden wie neu hergestellt. Lieferzeit 3-4 Tage.
6 Paar zerrissene Strümpfe gibt 4 Paar ganze.
6 Paar ganze 8 Paar ganze.
Nach wird Normalgröße dazu verwendet.
Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platze.
Schwalbacher Straße 34, Ecke Emmer Straße

Batterien
für Taschenlampen
mit langer Brenndauer
sich einactroffen. Preis
D. Reich. Adolfs-
allee 32.

Damenbinden
mit besserer Wattefüllung
u. d. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d.

Unzündeholz,
fein, trock., Sod 2.50,
trock. Knüppelholz, Sod
3.50 Mk., auf Vorort so-
fort geliefert. De met,
Rudolfsstr. 6, Tel. 2014.
Materialien mit Glas,
Bruchstück für 300 Mark
an verl. d. d. d. d.
Dobbeimer Str. 64
Tel. nachm. von 2-4

Büro-Einrichtung
zu kaufen gesucht. Anrecht
an P. Schmidt, Schmalbacher
Straße 15.

Mietverträge
vorz. im
Tagblatt-Verlag

Bekanntmachung.

Diejenigen israelitischen Einwohner, die am Festtage 1919 anstatt Brot Magazine zu beziehen wünschen, werden ersucht, ihren Bezugscheine für Magazine, den sie von den zuständigen Händlern erhalten können, auf dem Gemeindebüro beglaubigen zu lassen. Dorthin sind ebenfalls Bezugscheine erhältlich.

Vorzulegen sind: Haushaltsantrag sowie sämtliche Brotkarten nebst den bei den Bäckern beizubringenden Gegenständen bezeugt die Entwertung einer Wochenmenge Brot. Es wird dringend gebeten, diese Verordnung andrücklich zu beachten, da der Bezug von Magazine sonst nicht bewilligt werden kann.

Die Beglaubigung der Magazinebesuche und Entwertung der Brotkarten finden nach folgender Reihenfolge auf dem Gemeindebüro, Emserstraße 6, vormittags von 9-1 Uhr statt:

A-E Donnerstag, 23. Januar
F-H Freitag, 24. Januar
J-N Montag, 27. Januar
O-R Dienstag, 28. Januar
S-Z Mittwoch, 29. Januar.

Der Vorstand
der israelitischen Kultusgemeinde.

Deutsche demokratische Partei

Täglich

Frauenbesprechung

von 4-6 nachmittags. F290

Bezirksstelle: Friedrichstraße 39.

Deutsche Volkspartei

Für Frauen und Mädchen
finden täglich von 5-6 Uhr
auf unserer Geschäftsstelle,
Neugasse 9,

Sprechstunden

zur Aufklärung über politische Fragen statt. F300

FreiwilligeHelfer und Helferinnen,
die für die**Deutsche Volkspartei**

ehrenamtlich mitarbeiten wollen, werden gebeten,
sich zu melden auf
unserer Geschäftsstelle, Neugasse 9, od. unseren
Auskunftsstellen Langgasse 52 (Ritter Engel)
und Wilhelmstraße 56 (J. Chr. Glücklich).

Marktstraße 25

Schuhbesohlung mit la Leder

Sämtliche Reparaturen werden in 1 bis 2 Tagen

sicher u. billigst ausgeführt.

Schuhsohlerei Marktstraße 25.

Carbid u. Lampen auf Lager

Carbidgaserzeuger mietweise

Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

werden billigst ausgeführt.

F. Burckard, Elektrotech., Dotzheimer Str. 12, P.

Möbel - Offerte.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

Schlaf-, Speise-, Herrenzimmern und

Küchen-Einrichtungen

in jeder Preislage und Holzart sowie einzelne Möbel

nach Angabe zu den bekannt billigsten Preisen.

Anton Maurer, Schreinermeister,

Wohnung: Bleichstr. 18, 1.

Brennholz tannen, kurz geschnitten und

Anzündholz grob gespalten,

tannen, kurz geschnitten und

Anzündholz grob gespalten,

tannen, kurz geschnitten und

Anzündholz grob gespalten,

tannen, kurz geschnitten und

Anzündholz grob gespalten,

tannen, kurz geschnitten und

Anzündholz grob gespalten,

tannen, kurz geschnitten und

Anzündholz grob gespalten,

Ausschankwein

17er Bodenheimer im Fass und in Literflaschen für

Bitte sehr billig.

Hubert Schütz & Co., Blicherstraße 25,

Espiruosen und Weinhandlung.

Elegant sitzendes Korset

aus Ihrem Stoff

3 Handtücher

oder 3 Servietten

oder 1 große Schürze

oder 1 kleines Rolleaux

fertigen wir Ihnen auf Wunsch innerhalb 8 Tagen an.

Korsethaus „Robita“ nur Langgasse 25.

Walhalla-Theater

vornehmes Buntes Theater

Allabendlich 7 1/2 Uhr:

Der neue brillante

Spezialitäten-**Spielplan!**

Sonntags 3 Vorstellungen.

Walhalla-Diele.

Geöffnet ab 6 Uhr:

Erstklassiges

Künstler-Orchester.

Walhalla-Café.

Täglich ab 5 Uhr:

Casella-Konzerte.

Kammer-Lichtspiele

Intime Lichtbildbühne

Mauritiusstr. 12.

Tel. 6137.

Erstaufführung

Kompromittiert.

Drama in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

EVA SPEIER.

Lene, die Marmeladenbraut.

Lustspiel in 2 Akten.

Deutscher Hof

Goldgasse 4.

Eintritt frei

Täglich:

Eintritt frei.

Tulpenstiel-Konzerte.

Wochentags 6 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Eden-Diele!

Taunusstraße 27.

Vornehmes Familien-Lokal.

Eröffnung

Samstag, den 1. Februar.

Künstler-Konzert.

Erstklassige Getränke.

Inh. Frau Heinrich Braun, Wwe.

Stimmung! :: Stimmung!

Täglich um 4 Uhr

beginnen die beliebten

Rainz-Konzerte

im Hotel Erbprinz

Mauritiusplatz.

Original Winger-Weine im Ausschank und

in Flaschen. :: ff. Biere.

Wilhelmstrasse 36.

Park-Café und Restaurant

(I. Stock)

Abendessen von 5-7 1/2 Uhr à 3.50 Mk.

Münchener Biere.

André Patto mit seinem erstklassig. Orchester

von 3 1/2 Uhr bis zur Polizeistunde.

Park-Konditorei „Bodega“

(Parterre)

Mittags- und Abendessen Mk. 4.50 und 6.50.

Tagesplatten :: Weine im Glas.

M. de Poli mit seinem bekannten Orchester

von 3 1/2 Uhr bis Polizeistunde.

Park-Diele

Tee-Konzert von 4 Uhr ab.

Tee mit Gebäck Mk. 3.-

RHEINGOLD

Stiftstraße 18 Künstler-Spiele Fernruf 1036

Vornehmstes Familien-Cabaret

und Tanz-Palast Wiesbadens

:: Rheingold-Diele ::**Eröffnung**

Samstag, 25. Januar.

Kinephon-Theater

Tel. 140. Taunusstr. 1, nahe Kochbrunnen.

Der berühmte Roman von Georg Hermann

Jettchen Geberts Geschichte

4 Akte.

Nachbarn

Reizendes Lustspiel.

Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Monopol-Lichtspiele

Tel. 140. Wilhelmstr. 8, Haltestelle Rheinstr.

Die Krone des Lebens.

Die Tragödie einer großen Liebe. 4 Akte.

In der Hauptrolle: Ressel Oria.

HANNI WEISSE

in dem köstlichen Lustspiel

Die Nichte des Herzogs.

Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.

U.T.

Allein-Erst-Aufführung!

Lya Lay

die allerliebste junge Künstlerin, bestbekannt

aus dem wunderbaren Drama „Heidenröschen“

in ihrer neuesten Schöpfung:

Die Haushalt-Schule.

Humorvoller Lustspiel-Schlager in 3 Akten.

Das zweite Ich.

Motto: Könnte ich noch einmal mein Leben

leben, mit allen den Erfahrungen, die ich bis

jetzt gemacht, wie ganz anders sollte es sich

gestalten. — Tragödie in 4 Akten, mit

Franz Hofer : Fritz Achterberg,

Lya Lay : Mia Cordes.

Samstag: Sherlock Holmes.

THALIA-THEATER

MODERNES u. GRÖSSTES

LICHTSPIELHAUS

KIRCHGASSE 72 TEL. 6137

Erstaufführung!

:- Sadja :-

Schauspiel in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

Der neue Kinostern**:: EVA MAY ::**

(Tochter der Mia May)

Endlich zu Zweien.

Schwank mit Josef Schildkraut.

Trockenes

Buchen- und Eichenholz

sicherlich geschnitten, frei

dann geliefert, pro Rtr.

6 Mk. Kiefernholz best.

pro Rtr. 5 Mk. in den

Keller geliefert, pro Rtr.

25 Mk. mehr. Bestellungen

werden angenommen in Mengen

von 10 Rtr. ab Dohleimer

Straße 57, 1.

la. Schmierseife

und Kerzen abzugeben

Bismarckstraße 28, 2. Stg.

Theater

Kass. Landes-Theater

Donnerstag, 23. Januar.

19. Vorstellung Abonnement D.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Akten.

Musik von Albert Dornig.

Stabinger, Jol. v. Manowarda

Marie, J. Zech, Th. Müller, Reichel

Georg, L. Knappe, Max Haas

Armentraut, Annie Zimmer

Brenner, Carl, Jol. Adolf, Spich

Schmid, Jol. Schmidt

Musik, Leitung: Prof. Jol. Schlar

Anf. 6.30, Ende nach 8.15 Uhr.

Die Witwe von Ephraim.

Die Geschichte eines Lustspiels

in 4 Akten von J. Puchner.

Der Direktor des Theaters.

Theaters, Hans Jolek

Verberg, Ober-

Spielleiter

Dr. Blum

Herrn, Reinhold

Agathe Weigelt

H. Schreimann

Alexand. Rheinisch

Otto Bundermann

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

Herrn, Reinhold

19. Jan. (Frankfurter Kunstpr.) Aus New
York wird berichtet, daß 2 Dampfer mit Lebensmitteln im
Werthe von 2 700 000 Dollar New York nach Ostasien
verlassen haben, um die schwierige Lebensmittellage in der

172 | Nutzen unter 91. 21
| den Taubl.-Serien.

Bekanntmachung.

Diejenigen israelitischen Einwohner, die am Besatztag 1919 anstatt Brot Rationen zu beziehen wünschen, werden ersucht, ihren Bezugschein für Rationen, den sie von den ausländischen Händlern erhalten können, auf dem Gemeindevorstand beizubringen zu lassen. Derselbe ist ebenfalls Bezugschein ersichtlich.

Vorzulegen sind: Besatzungsbefehl sowie sämtliche Rationkarten nebst den bei den Rationern beizubringenden Besatzungsbefehl. Es wird dringend gebeten, diese Verordnung ausdrücklich zu beachten, da der Bezug von Rationen sonst nicht bewilligt werden kann.

Die Veranlassung der Rationierung und die Entwertung der Rationkarten finden nach folgender Reihenfolge auf dem Gemeindevorstand, Emserstraße 6, vom Montag von 9-1 Uhr statt:

A-E Donnerstag, 23. Januar
F-H Freitag, 24. Januar
J-N Samstag, 25. Januar
O-R Sonntag, 26. Januar
S-Z Mittwoch, 29. Januar.

Der Vorstand
der israelitischen Kulturgemeinde.

Deutsche demokratische Partei

Täglich

Frauenbesprechung

von 4-6 nachmittags. F 299

Bezirksstelle: Friedrichstraße 39.

Deutsche Volkspartei

Für Frauen und Mädchen
finden täglich von 5-6 Uhr
auf unserer Geschäftsstelle,
Neugasse 9,

Sprechstunden

zur Aufklärung über politische Fragen statt. F 700

FreiwilligeHelfer und Helferinnen,
die für die**Deutsche Volkspartei**

ehrenamtlich mitarbeiten wollen, werden gebeten,
sich zu melden auf F 300
unserer Geschäftsstelle, Neugasse 9, od. unserer
Auskunftsstellen Langgasse 52 (Mutter Engel)
und Wilhelmstraße 56 (J. Chr. Glöckel).

Marktstraße 25

Schuhbesohlung mit la Leder

Sämtliche Reparaturen werden in 1 bis 2 Tagen

sauber u. billigst ausgeführt.

Schuhsohlerei Marktstraße 25.

Carbid u. Lampen auf Lager

Carbidgaserzeuger mitwelse

Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

werden billigst ausgeführt.

F. Burckard, Elektrotech., Dotzheimer Str. 12, P.

Möbel - Offerte.

Empfele mein reichhaltiges Lager in

Schlaf-, Speise-, Herrenzimmern und

Küchen-Einrichtungen

in jeder Preislage und jeder Art sowie einzelne Möbel

nach Angabe zu den bekannt billigsten Preisen.

Anton Maurer, Schreinermeister,

Laden: Schmalbacher Str. 67. Wohnung: Bleichstr. 18, 1.

Brennholz können, kurz geschnitten und**Anzündholz** können, fein geschnitten, em-

pfehlen zu billigen Tagespreisen.

W. B. Schumann, Sedanstr. 5. Tel. 946. 73

Empfehle mich in Neuankunft, sowie Umändern.

Louis Schlüter, Herrenschneider,

Bleichstraße 24, 1. r.

40 schweren u. leicht.**Arbeitspferden**

eingetroffen.

Pferdehandlung

Wolff Grünebaum

Welfenstraße 82.

Ausschankwein

17er Bodenheimer im Glas und in Literflaschen für

Werte sehr billig.

Hubert Schütz & Co., Fischerstraße 25,

Spirituosen und Weinhandlung.

Elegant sitzendes Korset

aus Ihrem Stoff

3 Handtücher

oder 3 Servietten

oder 1 große Schürze

oder 1 kleines Rolleaux

fertigen wir Ihnen auf Wunsch innerhalb 8 Tagen an.

Korsethaus „Robita“ nur Langgasse 25.

Walhalla-Theater

vornehmes Buntes Theater

Allabendlich 7 1/2 Uhr:

Der neue brillante

Spezialitäten-

Spielplan!

Sonntags 3 Vorstellungen.

Walhalla-Diele.

Geöffnet ab 6 Uhr:

Erstklassiges

Künstler-Orchester.

Walhalla-Café.

Täglich ab 5 Uhr:

Casella-Konzerte.

Kammerlichtspiele

Intime Lichtbildbühne

Mauritiusstr. 12. Tel. 6137.

Erstaufführung

Kompromittiert.

Drama in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

EVA SPEIER.

Leno, die Marmeladenbraut.

Lustspiel in 2 Akten.

Deutscher Hof

Goldgasse 4.

Eintritt frei. Täglich: Eintritt frei.

Tulpenstiel-Konzerte.

Wochentags 6 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Eden-Diele!

Taunusstraße 27.

Vornehmes Familien-Lokal.

Eröffnung

Samstag, den 1. Februar.

Künstler-Konzert.

Erstklassige Getränke.

Inh. Frau Heinrich Braun, Wwe.

Stimmung! :: Stimmung!

Täglich um 4 Uhr

beginnen die beliebten

Rainz-Konzerte

im Hotel Erbprinz

Mauritiusplatz.

Original Würmer-Weine im Ausschank und

in Flaschen. :: ff. Biere.

Wilhelmstrasse 36.

Park-Café und Restaurant

(I. Stock)

Abendessen von 5-7 1/2 Uhr à 3.50 Mk.

Münchener Biere.

André Paillo mit seinem erstklassig. Orchester

von 3 1/2 Uhr bis zur Polizeistunde.

Park-Konditorei u. Bodega

(Parterre)

Mittags- und Abendessen Mk. 4.50 und 6.50.

Tagesplatten :: Weine im Glas.

M. de Poli mit seinem bekannten Orchester

von 3 1/2 Uhr bis Polizeistunde.

Park-Diele

Tee-Konzert von 4 Uhr ab.

Tee mit Gebäck Mk. 3.-

RHEINGOLD

Künstler-Spiele Fernruf 1030

Vornehmstes Familien-Cabaret

und Tanz-Palast Wiesbadens

und

Rheingold-Diele ::

Eröffnung

Samstag, 25. Januar.

Kinephon-Theater

Tel. 140. Taunusstr. 1, nahe Kochbrunnen.

Der berühmte Roman von Georg Hermann

Jettchen Geberts Geschichte

4 Akte.

Nachbarn ::

Reizendes Lustspiel.

Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Monopol-Lichtspiele

Tel. 140. Wilhelmstr. 8, Haltestelle Rheinstr.

Die Krone des Lebens.

Die Tragödie einer großen Liebe. 4 Akte.

In der Hauptrolle: Ressel Oria.

HANNI WEISSE

in dem köstlichen Lustspiel

Die Nichte des Herzogs.

Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.

U.T.

Allein-Erst-Aufführung!

Lya Lay

die allerliebste junge Künstlerin, bestbekannt

aus dem wunderbaren Drama „Heidenröschen“,

in ihrer neuesten Schöpfung:

Die Haushalt-Schule.

Humorvoller Lustspiel-Schlager in 3 Akten.

Das zweite Ich.

Motto: Könnte ich noch einmal mein Leben

leben, mit allen den Erfahrungen, die ich bis

jetzt gemacht, wie ganz anders sollte es sich

gestalten. — Tragödie in 4 Akten, mit

Franz Hofer: Fritz Achterberg,

Lya Lay: Mia Corles.

Samstag: Sherlock Holmes.

THALIA-THEATER

MODERNES, GRASSIES

LICHTSPIELHAUS

MIRCHGAS 127-128-129

Erstaufführung!

Sadja ::

Schauspiel in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

Der neue Kinostern

EVA MAY ::

(Tochter der Mia May)

Endlich zu Zweien.

Schwank mit Josef Schildkraut.

Tendenz

Buchen- und Lindenholz

sienertin geschnitten, frei

Band geliefert, pro Stk.

6 Mk. Riefernholz best.

pro Stk. 5 Mk. in den

Stellen geliefert pro Stk.

25 Mk. mehr. Bestellungen

werden an den in Wiesbaden

von 10 Stk. ab Dohlemer

Straße 5, 1.

la. Schmierseife

und Kerzen abzugeben

Sollmünsterstraße 23, 2. Stk.

Theater

Haff. Landes-Theater

Donnerstag, 23. Januar.

12. Vorstellung Abonnement D.

Der Waffenschied.

Romische Oper in 3 Akten.

Musik von Albert Lortzing.

Stabinger, Jol. u. Wagners

Marie, J. Todt, Th. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger

Graf v. Pöhlmann, H. Weller, Rüdiger